

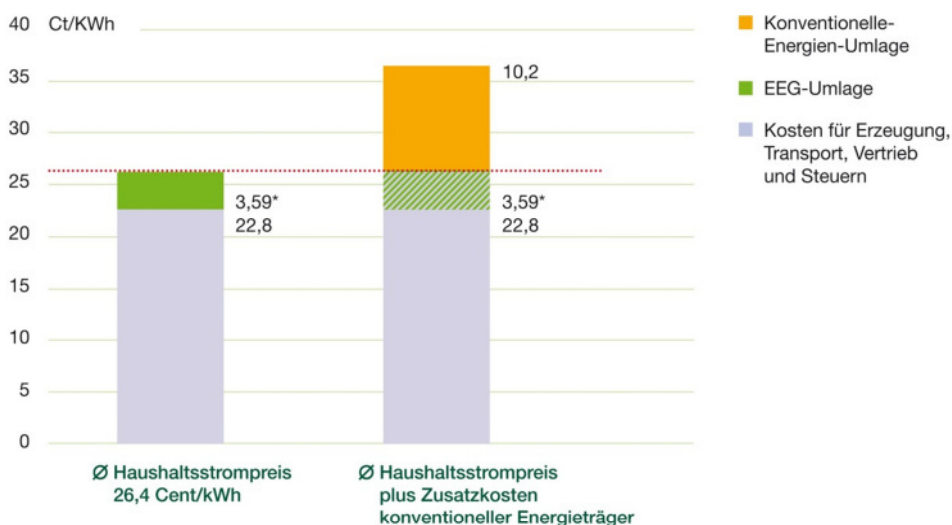
Vergleich der staatlichen Förderung und gesamtgesellschaftlichen Kosten von Atom, Kohle, Erdgas und erneuerbaren Energien¹

Zusammenfassung der Studienergebnisse

- Konventionelle Energieträger Atomenergie, Steinkohle und Braunkohle profitieren seit Jahrzehnten in erheblichem Umfang von staatlichen Förderungen in Form von Finanzhilfen, Steuervergünstigungen und weiteren begünstigenden Rahmenbedingungen.
- Im Unterschied zu den Erneuerbaren wird ein Großteil dieser Kosten nicht transparent über den Strompreis ausgewiesen und bezahlt, sondern geht zulasten des Staatshaushalts.
- Würde man diese Kosten auch als eine „Konventionelle Energien-Umlage“ auf den Strompreis umlegen, wäre diese heute mit 10,2 Ct/kWh fast dreimal so hoch wie die gegenwärtige EEG-Umlage.
- Im Jahr 2012 liegen die gesamtgesellschaftlichen Kosten von Windenergie an Land mit 8,1 Ct/kWh und von Wasserkraft mit 7,6 Ct/kWh weit unter denen von Steinkohle mit 14,8 Ct/kWh, Braunkohle mit 15,6 Ct/kWh und Atomenergie, die zwischen 16,4 und 42,2 Ct/kWh liegt.
- Während Erneuerbare Energie bis heute mit 54 Milliarden Euro gefördert wurden, lag die Förderung von Steinkohle von 1970 bis 2012 bei 177 Milliarden Euro, von Braunkohle bei 65 Milliarden Euro und von Atomenergie bei 187 Milliarden Euro.

Konventionelle-Energien-Umlage

Zusatzkosten konventioneller Energieträger 2012



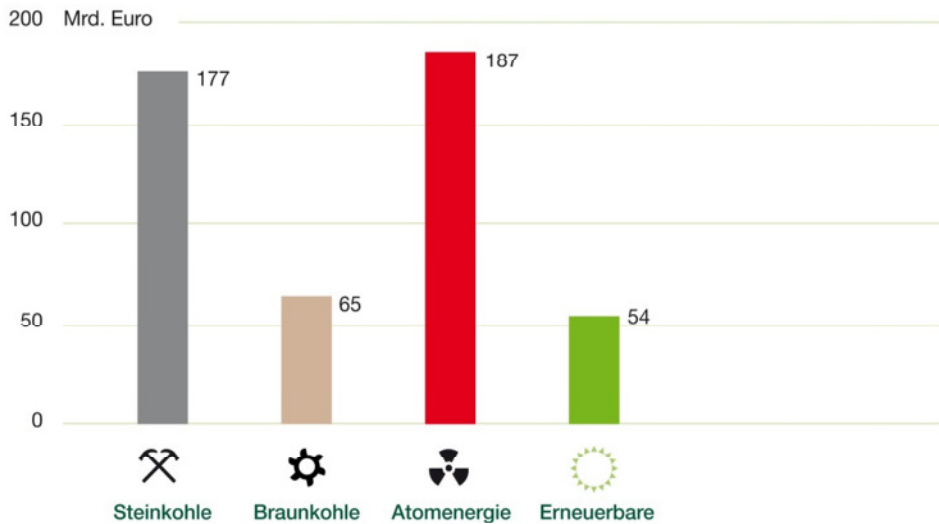
Quellenangabe: Greenpeace Energy eG, 2012; Bundesverband WindEnergie e.V., 2012; Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft, 2012

* EEG-Umlage ohne Liquiditätsreserve und Nachholungen 2011: 3,31 Ct/kWh

¹ erstellt durch das Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft im Auftrag von Greenpeace Energy eG und dem Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE).

Milliarden für Strom

Staatliche Förderungen einzelner Energieträger 1970–2012

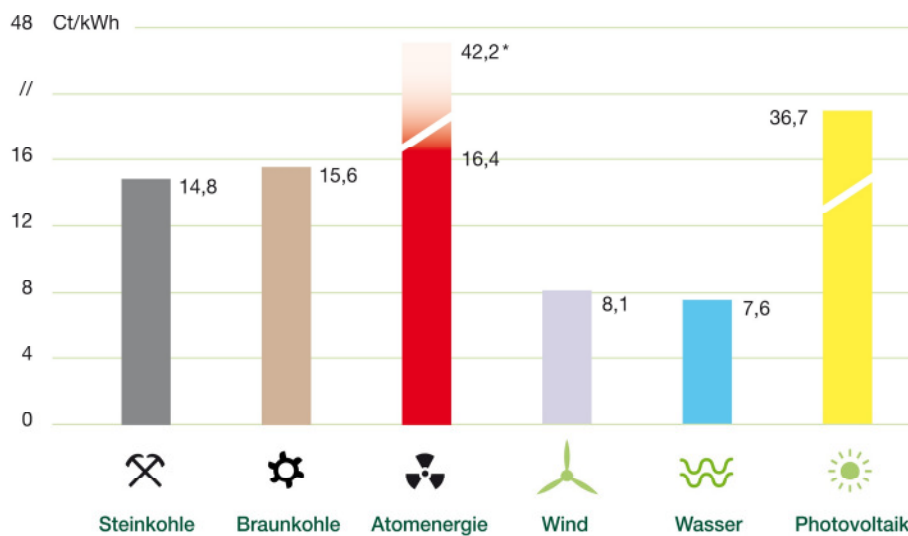


Reale Preise 2012 in Mrd. €

Quellenangabe: Greenpeace Energy eG, 2012; Bundesverband WindEnergie e.V., 2012; Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft e.V., 2012

Was Strom wirklich kostet

Gesamtgesellschaftliche Kosten einzelner Energieträger 2012



Quellenangabe: Greenpeace Energy eG, 2012; Bundesverband WindEnergie e.V., 2012; Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft e.V., 2012

* unterster und oberster Wert der Bandbreite der gesamtgesellschaftlichen Kosten für Atomenergie